



## Aus den Kreis- und Ortsverbänden

### Ortsverband Heepen

Auf der Mitgliederversammlung des Ortsverbandes Heepen (Kreisverband Bielefeld) hob Kreisvorsitzender und Landesvorstandsmitglied Eberhard Lüttge die Bedeutung des SoVD in der heutigen Zeit hervor: „Die Not ist größer geworden. Wir beobachten auch, dass junge Menschen zu uns kommen, weil sie in sozialrechtlichen Fragen Hilfe benötigen. Viele brauchen den Rat des Verbandes, weil sie sonst nicht die Ansprüche bekommen, die ihnen zustehen. Der Staat macht von alleine nichts locker.“

Nach Lüttges Vortrag ehrte der Ortsverband seine Jubilare: Seit 60 Jahren ist der 96-jährige Werner Bock dem Verband treu verbunden. Er schätzt am SoVD, „dass man gehört wird und Unterstützung bekommt“. Auf eine 25-jährige Mitgliedschaft blickt Hildegard Knaus zurück. Seit 20 Jahren sind Hilde Spengemann und Gertrud Stelke dabei. Zehnjähriges SoVD-Jubiläum feiern Hildegard Gloger, Monika Selchow sowie Ingrid und Erhard Vogt. Ihnen allen dankte der Ortsverbandsvorsitzende Hartmut Lampert für ihre Treue.

Außer der Versammlung hatte beim Ortsverband Heepen in den vergangenen Wochen noch eine weitere, wichtige Aktivität angestanden: Gemeinsam mit dem Ortsverband Milse wurde erstmals ein Informationsstand auf dem Heeper Ting angeboten. Dort informierten die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die interessierten Standgäste über die vielfältigen Leistungen des Verbandes und stellten auch das SoVD-TV vor.

### Ortsverband Bottrop-Stadtmitte

Ehrungen standen auch beim Ortsverband Bottrop-Stadtmitte an. Seit 40 Jahren gehört Erich Kalsen dem Verband an. Auf eine 25-jährige Mitgliedschaft blicken Wilhelm Fischer, Norbert und Juliane Paskuda, Elfriede Zivanovic und Inge Mrotzek zurück. Die Ehrungen nahmen Bezirksvorsitzender Dieter Harwardt und Ortsverbandsvorsitzende Inge Mrotzek vor.

### Kreisverband Borken-Bocholt

Einen Informationsabend zur Grundsicherung im Alter veranstaltete der Kreisverband Borken-Bocholt für seine Mitglieder. Als Referenten hatte Kreisvorstandsmitglied Margret Madalschek den Fachanwalt Karl Huelmann gewinnen

können. Er erklärte zunächst, was Grundsicherung überhaupt ist: „Grundsicherung ist nichts anderes als Sozialhilfe. Die Umbenennung wurde vollzogen, um insbesondere älteren Menschen, die in sogenannter ‚verschämter Altersarmut‘ leben, den Weg zu den Sozialleistungsträgern zu erleichtern.“ Die Grundsicherung, so erläuterte der Referent weiter, umfasse Kleidung, Wohnraumkosten, Heizung, Krankenversicherungsbeiträge und in begrenztem Umfang auch Leistungen zur gesellschaftlichen Teilhabe. Huelmann gab des Weiteren nützliche Tipps rund um das Antragsverfahren.

Im Anschluss an den Vortrag stellten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer viele Fragen rund um die Themen Grundsicherung und Altersarmut. Sie waren sich einig, dass der SoVD ein wichtiges Thema aufgegriffen habe, das viele ältere Menschen beschäftigt.

### Kreisverband Lünen

Eine Fahrt nach Berlin unternahm der Kreisverband Lünen. Auf Einladung des Bundestagsabgeordneten Dr. Dieter Wiefelspütz verbrachten die SoVDler drei Tage in der Hauptstadt. Ein behindertengerechter Bus sorgte dafür, dass das Angebot auch mobilitätsbeeinträchtigte Teilnehmer wahrnehmen konnten.

Die Reisenden informierten sich über Aufgaben und Funktionsweise von Bundestag, Bundesrat und Bundesfamilienministerium. Darüber hinaus besichtigten die Teilnehmer viele Sehenswürdigkeiten, beispielsweise das Brandenburger Tor und den Dom. Sehr betroffen stimmte die Gruppe ein Besuch in der Stasi-Gedenkstätte Berlin-Hohenschönhausen.

### Ortsverband Lockhausen

Eine viertägige Fahrt an die Mosel unternahm der Ortsverband Lockhausen (Kreisverband Lippe) mit seinen Mitgliedern. Quartier bezog die Gruppe in Bruttig-Fankel. Von dort aus erwarteten sie viele Unternehmungen. Die Gruppe besichtigte Königswinter am Rhein, das Deutsche Eck in Koblenz, das Mineralienhaus in Kirschweiler und Idar-Oberstein. Besondere Höhepunkte waren ein Ausflug in die Vulkaneifel und eine Schifffahrt von Cochem nach Beilstein.

### Ortsverband Jöllenbeck

Der Ortsverband Jöllenbeck (Kreisverband Bielefeld) machte eine siebentägige Fahrt an den Bodensee. Zunächst be-

sichtigte die Gruppe Bregenz. Dort ging es mit der Seilbahn auf den Aussichtsberg Pfänder. Auf dem Programm standen auch viele Ausflugsfahrten: nach Meersburg, in die Schweiz nach St. Gallen, Appenzell, an den Säntis und zu den Rheinfällen nach Schaffhausen. Kurze Abstecher führten die SoVDler außerdem nach Vaduz, in den Bregenzer Wald und in das große Walsertal.

### Kreisverband Essen

In Essen feierte die Arbeitsgemeinschaft Selbsthilfe behinderter Menschen ihr 40-jähriges Bestehen. Auch der SoVD gehört ihr an und war an dem Fest im Essener Haus der Begegnung beteiligt. Die Kreisvorstandsmitglieder Werner und Renate Uszpurwies, Ursel und Dieter Eichenhorst sowie Renate und Werner Falk informierten über die vielfältigen Leistungen des Verbandes, insbesondere über die für sozial benachteiligte und behinderte Menschen. Umrahmt wurde das Fest mit einem bunten Programm für Jung und Alt.

### Ortsverband Rietberg

Nachwahlen und Ehrungen langjähriger Mitglieder standen beim Ortsverband Rietberg (Kreisverband Gütersloh) an.

Die Ortsverbandsvorsitzende Ingrid Westhoff ehrte zunächst die Jubilare: Auf eine zehnjährige Mitgliedschaft blicken Gerhard Mertens, Theo Verlaß und Johannes Kuron zurück.

Da Johannes Kuron, der 2. Vorsitzende, und Frauensprecherin Irene Tampe ihre Ämter aus persönlichen Gründen niedergelegt hatten, gab es die Nachwahlen. Diese ergaben, dass das Amt der 2. Vorsitzenden künftig Margret Kohler übernimmt, während Monika Plitzko nun Frauensprecherin ist. Die Mitglieder und der Vorstand bedankten sich bei Kuron und Tampe für ihren langjährigen Einsatz und wünschten den beiden Nachfolgerinnen für ihre neue Tätigkeit viel Erfolg und alles Gute.

### Ortsverband Kirchlegern

Ins Weserbergland führte eine Fahrt des Ortsverbandes Kirchlegern (Kreisverband Herford). Viel Freude hatten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in „Rübezahls Waldhütte“.

In einem historischen Kostüm als Hermann der Cherusker empfing deren Wirt die Gruppe aus dem SoVD. In einer Kampfarena mussten sich dann alle dem Dreikampf stellen: Die Mitglieder maßen sich im

**Fortsetzung auf Seite 16**



Foto: Stadtspiegel

**Ortsverband Bottrop-Stadtmitte**



**Kreisverband Lünen**



**Ortsverband Lockhausen**



**Ortsverband Jöllenbeck**



**Kreisverband Essen**